



Uniklinik Köln | Institut für Gesundheitsökonomie und Klinische
Epidemiologie | Gleueler Str. 176-178 • 50935 Köln

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. sc. (Harvard)

Karl Lauterbach (beurlaubt als MdB)

Direktor des Instituts

Univ.-Prof. Dr. med. Stephanie Stock

Professur für angewandte Gesundheitsökonomie und patientenzentrierte Versorgung

Kommissarische Leitung des Instituts

Internet: <http://www.igke.de>

Qualitative Abschlussarbeit (M.Sc.) zum Thema Gesundheitsökonomische Aspekte in Medizinischen Leitlinien

Hintergrund

Clinical practice guidelines beinhalten nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten aufgestellte Empfehlungen für die Versorgung von Patientinnen und Patienten. Ökonomische Aspekte spielen dabei in Deutschland kaum eine Rolle, in internationalen Leitlinien häufiger und zunehmend.

Ziel der Arbeit

Die Arbeit soll für Deutschland mit einem Interview- oder Fragebogenbezogenen Ansatz analysieren, ob und wenn ja, welche Rolle ökonomische Aspekte künftig in Leitlinien bekommen sollten. Die Befragung soll über verschiedene Stakeholder erfolgen (z.B. des Leitlinienprogramms Onkologie, der AWMF oder von Fachgesellschaften). Für interessierende Aspekte (z.B. Einschätzung der Notwendigkeit ökonomischer Bestandteile, Hürden, Einfluss auf Empfehlungen oder nur informativ) soll zunächst ein Instrument erarbeitet werden, das genutzt werden und dessen Ergebnisse anschließend Grundlage der Analyse sein sollen.

Themensteller: Dr. rer. pol. Dirk Müller

Bei Interesse bitte melden bei:

E-Mail: dirk.mueller@uk-koeln.de